

---

# Studienmöglichkeiten in evangelischer Theologie

---

## **Zusammenstellung aus der Infomappe «Evangelische Theologie»**

Für die Infomappe «Evangelische Theologie» wurden die Studienmöglichkeiten in evangelischer Theologie an Schweizer Universitäten und der privaten Hochschule «Staatsunabhängige Theologische Hochschule Basel» zusammengestellt.

Die Zusammenstellung wurde im Oktober 2009 erstellt.

## Alle evangelischen Theologie-Studiengänge an den Schweizer Universitäten

Abschluss	Vertiefungsrichtung auf der Masterstufe	Besonderes
<b>Universität Basel</b>		
Bachelor of Theology (Vollstudium) <sup>1</sup> Bachelor of Arts (in Kombination mit Nebenfach)	---	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schwerpunkte ergeben sich durch interdisziplinäre Zusammenarbeit, namentlich im Institut für Jüdische Studien, mit den Altertumswissenschaften, den Gender Studies, der Mediävistik, den African Studies sowie v.a. der Religionswissenschaft.</li> <li>Die «Jüdischen Studien» sowie die «Ökumene- und Missionswissenschaft» stellen die beiden Spezialitäten des Basler Theologiestudiums dar.</li> <li>Älteste theologische Fakultät der Schweiz</li> <li>Zulassung ohne Matura: Wer eine Berufsausbildung abgeschlossen hat, kann an der Kirchlich-Theologischen Schule (KTS Bern) die Voraussetzungen zum Theologiestudium erwerben.</li> </ul>
Master of Theology (Vollstudium) Master of Arts (in Kombination mit Nebenfach)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bibelwissenschaften</li> <li>Semitische Philologie</li> <li>Kirchen- und Theologiegeschichte</li> <li>Systematische Theologie (Dogmatik / Ethik)</li> <li>Praktische Theologie</li> <li>Ökumene und Missionswissenschaft</li> <li>Jüdische Studien</li> <li>Religionswissenschaft</li> </ul>	
<b>Universität Bern</b>		
Bachelor of Theology (Vollstudium) Master of Theology (Vollstudium)	---	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schwerpunkt in der Forschung: institutsübergreifende Projekte in Gender-Studies</li> <li>Praktisches Semester für Studierende mit dem Berufsziel Pfarramt</li> <li>Zulassung ohne Matura: Wer eine Berufsausbildung abgeschlossen hat, kann an der Kirchlich-Theologischen Schule (KTS Bern) die Voraussetzungen zum Theologiestudium erwerben.</li> </ul>
	<ul style="list-style-type: none"> <li>Kirchen-, Dogmen- und Theologiegeschichte</li> <li>Ethik</li> <li>Dogmatik</li> <li>Philosophie / Religionsphilosophie</li> </ul>	
<b>Universität Zürich</b>		
Bachelor of Theology (Vollstudium) Bachelor of Arts (in Kombination mit Nebenfach)	---	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schwerpunkte in der Forschung: Reformationsgeschichte, Hermeneutik, Religionsphilosophie und Sozialethik</li> <li>Die Theologische Fakultät geht zurück auf die im 16. Jahrhundert gegründete «Schola Tigurina», eine «Hohe Schule» für die Ausbildung von reformierten Theologen.</li> </ul>
Master of Theology (Vollstudium) Master of Arts (in Kombination mit Nebenfach)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Altes &amp; Neues Testament</li> <li>Kirchengeschichte</li> <li>Systematische Theologie (Dogmatik / Ethik)</li> <li>Praktische Theologie</li> <li>Philosophie / Religionswissenschaft</li> </ul>	

<sup>1</sup> = Monofachstudium

Abschluss	Vertiefungsrichtung auf der Masterstufe	Besonderes
<b>Universität de Genève</b>		
Bachelor of Theology (Vollstudium) Bachelor of Theology (Fernstudium)	---	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schwerpunkte in der Forschung: Geschichte des Christentums, Systematische Theologie und Ethik</li> <li>Die Universität Genf bietet zusätzlich ein Bachelor-Programm im Fernstudienmodus an. Dieses Programm dauert je nach individueller Studiengestaltung drei bis sechs Jahre und wird über eine Internet-Lernplattform vermittelt.</li> </ul>
Master of Theology (Vollstudium)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Geschichte des Christentums</li> <li>Systematische Theologie</li> </ul>	
<b>Universität de Lausanne</b>		
Bachelor of Theology (Vollstudium) Bachelor of Arts (in Kombination mit Nebenfach)	---	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schwerpunkte in der Forschung: Bibel- und Religionswissenschaft</li> </ul>
Master of Theology (Vollstudium)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Bibelwissenschaften</li> <li>Religionswissenschaft</li> </ul>	
<b>Universität de Neuchâtel</b>		
Master of Theology (Vollstudium)	<ul style="list-style-type: none"> <li>Praktische Theologie</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Schwerpunkt in der Forschung: Praktische Theologie</li> </ul>

## Weitere Studienmöglichkeiten an privater Hochschule

<b>Staatsunabhängige Theologische Hochschule Basel</b>		
Bachelor in Theologie Master in Theologie	<ul style="list-style-type: none"> <li>Altes und Neues Testament</li> <li>Historische, Praktische / Systematische Theologie</li> <li>Religions- und Missionswissenschaft</li> </ul>	<ul style="list-style-type: none"> <li>Entsprechend den Grundlagen und Werten der STH Basel bilden exegetische und biblisch-theologische Studien einen besonderen Forschungsschwerpunkt.</li> <li>Die STH Basel ist eine bibeltreue, private Hochschule und versteht sich als Alternative zu den theologischen Fakultäten der staatlichen Universitäten.</li> <li>Zulassung zum Studium: Matura und persönliches Glaubensbekenntnis</li> </ul>

Quellen: [www.berufsberatung.ch](http://www.berufsberatung.ch); Websites der Universitäten und Hochschulen, Oktober 2009 NUS/WAL